

# STÄDTISCHE HOLZVERSORGUNG

Machtpolitik, Armenfürsorge und Umweltkonflikte  
in Bayern und Österreich (1750–1850)

Herausgegeben von

WOLFRAM SIEMANN, NILS FREYTAG,  
WOLFGANG PIERETH

VERLAG C.H. BECK  
MÜNCHEN 2002

## INHALT

WOLFRAM SIEMANN	
Vorwort . . . . .	VII
NILS FREYTAG – WOLFGANG PIERETH	
Städtische Holzversorgung im 18. und 19. Jahrhundert – Dimensionen und Perspektiven eines Forschungsfeldes . . . . .	1
BERNHARD LÖFFLER	
Waldnutzung, Holzversorgung und Parkbau im Passau des 18. Jahrhunderts . . . . .	9
MARTIN KNOLL	
Regensburg, der Reichstag, der Kurfürst und das Holz. Aspekte eines Ressourcenkonflikts um städtischen Bedarf, reichspolitische Repräsentation und territoriale Wirtschaftspolitik im späten 18. Jahrhundert. . . . .	39
CHRISTOPH SONNLECHNER – VERENA WINWARTER	
Räumlich konzentrierter Verbrauch von Holz. Das Beispiel der Saline Hallein und der Stadt Salzburg vom 16. bis zum 19. Jahrhundert . . . . .	55
ELISABETH JOHANN	
Die Holzversorgung Klagenfurts im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert . . . . .	79
NILS FREYTAG	
„Daß die Errichtung eines Holtzmagazins würklich nur ein Traume seye“. Städtische Verfassung und Holzversorgung in Nürnberg um 1800 . . . . .	107
ARND KLUGE	
Die Holzversorgung der Stadt Hof bis zum Ende des 19. Jahrhunderts . . . . .	125
WOLFGANG PIERETH	
„Mitten im Holze aus Mangel an Holz kaum eine Suppe kochen können“ – Staatliche Forstpolitik und städtische Holzversorgung im vormärzlichen Bayern . . . . .	141
WINFRIED SCHENK	
Die Versorgung der Stadt Würzburg mit Brennholz im 18. und 19. Jahrhundert. . . . .	155
Autorinnen und Autoren . . . . .	173
Register . . . . .	175